

# Besuch der Vertigo Ausstellung in Stuttgart

Am 21. Januar 2020 waren wir, die Klasse 7d, zusammen mit unserer Kunstlehrerin Frau Jawla und unserer Physiklehrerin Frau Schneider in der Vertigo Ausstellung in Stuttgart. Der vollständige Titel der Ausstellung ist „Vertigo. Op Art und eine Geschichte des Schwindels 1520 - 1970“. Bei Op Art (Optical Art) geht es vor allem um extreme Wirkungen: Geometrische, vibrierende Muster, Spiralen, optische Kippeffekte und überlagerte Raster sind Mittel, die in Bildern, Filmen und Objekten benutzt werden.

Wir haben zwei unterschiedliche Bereiche der Ausstellung besucht: die klassische Ausstellung, die auch Kunstwerke nach dem oben beschriebenen Prinzip aus dem 16. bis 18. Jahrhundert zeigt, und das Mitmach-Labor, in dem wir an verschiedenen Projekten selbst Kunst erstellen und erforschen konnten.

Aufgeteilt in zwei Gruppen, haben wir die beiden Bereiche besichtigt. In der Ausstellung ging es vor allem um Optische Täuschung. Besonders spannend war zum Beispiel ein Bild, das eigentlich aus zwei Bildern bestand und sich bewegte, wenn man daran vorbeilief. Interessant waren auch die unterschiedlichen Materialien und Effekte, mit denen gearbeitet wurde. Es gab Spiegel, Stangen, Textilien sowie Licht und Schatten und vieles mehr. Einige Werke haben sehr viel Platz eingenommen – ein ganzer Raum hat zum Beispiel durch Licht-Effekte eine besondere Farbe bekommen – andere Werke waren weniger aufwendig, wie zum Beispiel Kunst mit Schatten-Effekten oder Spiralmuster.

Im Mitmach-Labor durften wir selbst aktiv werden. Hier konnten wir Physik ganz direkt erfahren und mit Kunst zusammenbringen. Es gab beispielsweise eine Platte, an der mehrere Pendel mit einem Stift befestigt waren. An dieser Station konnte man mit Hilfe dieses Systems symmetrische Figuren zeichnen.

Der Besuch in der Vertigo Ausstellung war super spannend. Die einzelnen Kunstwerke haben uns wirklich fasziniert. Physik und Kunst einmal so zu erleben, hat uns großen Spaß gemacht.

(Keira Hahn, Klasse 7d)





